



4. Löhrtorbrief im Schuljahr 2015-16

11. Juli 2016

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Ich möchte Ihnen und Euch zu den Sommerferien Informationen rund um das GAL mitteilen.



Berufswahlorientierung am GAL

Die Berufswahlorientierung, die von Frau Gröne und Herr Crummenerl koordiniert wird, ist neben anderen Beratungsangeboten ein wichtiger Bestandteil unseres schulischen Beratungskonzeptes, das von unseren Schülerinnen und Schülern stark genutzt wird. Wir sind eine der wenigen Schulen im Kreisgebiet, die über ein Berufswahlorientierungsbüro verfügen, das eng mit der Agentur für Arbeit zusammenarbeitet. Am Dienstag, den 26.04.2016, führte die Agentur für Arbeit eine Vortragsreihe „6 aus 10“ für die Q1 durch. Die Schülerinnen und Schüler wählten hierzu im Vorfeld aus zehn Berufs- und Studienfeldern sechs aus, zu denen Veranstaltungen angeboten wurden. Am Vortragstag konnte jeder Schüler bis zu zwei Vorträge besuchen. In den Vorträgen informierte Herr Weiß von der Agentur für Arbeit über Zugangsvoraussetzungen, Spezialisierungen, Berufsaussichten etc. Darüber hinaus hatten die Schülerinnen und Schüler unserer Klassen 8 im Rahmen der Berufsorientierung vom 27.04. bis 29.04.2016 die Möglichkeit, an bis zu drei sog. Berufsfelderkundungstagen teilzunehmen, die Einblicke in die berufliche Praxis boten.



Personalversorgung, neue Lehrerinnen und Lehrer am GAL

Nachdem wir im Februar Herrn Braun (Deutsch, Philosophie) und Herrn Schmieding (Latein/Katholische Religionslehre) einstellen konnten, haben wir zum Sommer drei weitere Stellen erhalten. Diese haben wir mit Frau Schöning (Deutsch/Spañisch), Herrn Weis (Biologie/Sport) und Frau Brück (Mathematik/Erdkunde) besetzen können. Darüber hinaus wurden Frau Amiri (Pädagogik/ Sozialwissenschaften/ Mathematik) und Herr Oberin (Erdkunde/Sport) an unsere Schule versetzt. Berücksichtigt man die beiden Einstellungen im Herbst sowie die Versetzungen zum aktuellen Schuljahr, so haben wir zehn neue Kolleginnen und Kollegen in diesem Schuljahr erhalten. Zusätzlich hat uns die Bezirksregierung eine für ein Schuljahr befristete Stelle zugewiesen, die wir mit Frau Hilgenberg (Englisch/Geschichte) besetzen konnten. Frau Kisser (Sport) und Herr Lenz (neu mit Englisch/Sport) werden vom

24.08. bis zum 31.10.2016 bei uns beschäftigt sein. Damit ist unser Stellenunterhang fast ausgeglichen.

Zum Ende des Schuljahres sind aufgrund der Personalversorgung die abgeordneten Kolleginnen und Kollegen vom FJM und Gymnasium Netphen, Frau Achenbach-Kern sowie Frau Rübben und Frau Chacón ausgeschieden. Ihnen allen danken wir für die sehr gute Zusammenarbeit und wünschen ihnen alles Gute!



Sanierung der Toilettenanlage

Die Sanierung der Schüler-Toiletten auf der Ebene 400 und 300 wird nach aktueller Auskunft des Hochbauamtes nun in den Sommerferien fertiggestellt, ursprünglich war die 27. Kalenderwoche für die Fertigstellung geplant. Dennoch können wir mit dem Ergebnis sehr zufrieden sein. Neu ist, dass die Stadt nun die Sanierung der Toiletten auf den Ebenen 200 und 100 fortsetzt, damit soll im Dezember begonnen werden.

Nach Auskunft der Stadt wird die Sanierung der Aula-Treppe im Außenbereich nun endlich in den Sommerferien fertiggestellt.



Theaterangebote am GAL

Die Theater-AG der Unter- und Mittelstufe präsentierte ihre neue Inszenierung „Best Of Märchen“. Die Generalprobe für die Eltern fand am 27.04.2016 um 17:45 Uhr statt. Die Aufführung für Klassen 5-7 am Freitag, den 29.04.2016. Beide Veranstaltungen und die sehr schöne Kostümierung waren ein voller Erfolg und haben den Schülerinnen und Schülern viel Spaß gemacht. Ich danke Frau Gering und Frau Kanwiszer für ihre engagierte und sehr zeitintensive Arbeit bei der Vorbereitung der Inszenierung! Ebenso danke ich der Ton-Technik-AG mit Herrn Schumacher für ihre Unterstützung!



Neuer „Schulgarten“

Trotz der Innenstadtlage haben wir einen neuen Schulgarten. Dieser befindet sich im Innenhof neben dem Lehrerzimmer und wurde mit Unterstützung vom Grünflächenamt und von unseren Kolleginnen und Kollegen, unseren Hausmeistern Herr und Frau Bonn sowie von Frau Pempeit bepflanzt. Zur Zeit werden hier auch einige Kunstexponate ausgestellt, die im Rahmen des Hauberg-Projektes entstanden sind. Geplant ist, ebenfalls eine Grillecke einzurichten. Darüber hinaus kann der Garten auch von der Biologie genutzt werden.



Mathematik-Förderung in der Unterstufe

Frau Amiri hat in den letzten zwei Monaten eine Fördermaßnahme im Fach Mathematik für die Klassen 5 und 6 angeboten. Im Rahmen dieses Förderangebotes ist eine Mathematik-AG entstanden. Diese soll im Frühjahr 2017 fortgeführt werden.



Siegener Kunsttag am Sonntag, 8. Mai im Museum für Gegenwartskunst

Unsere Kunst-AG unter der Leitung von Frau Liesegang stellte sehr erfolgreich am Siegener Kunsttag im Museum für Gegenwartskunst zahlreiche Exponate aus. Die Ausstellung fand am Sonntag, den 8. Mai 2016, von 12 bis 18 Uhr im Museum für Gegenwartskunst in der Siegener Oberstadt statt. Für die Ausstellung zum Thema GRENZEN beteiligten sich insgesamt 24 Schülergruppen mit kreativen Objekten und Installationen.



Besuch des Abiturjahrganges 1956 am GAL

Am Donnerstag, den 12.05.2016, hatten wir den Abiturjahrgang von 1956 in der Schule zu Gast. Höhepunkt der Schulführung war der Besuch der Gruppe in einem EF-Kurs Ev. Religion. Hier haben die Ehemaligen über ihren Schulbesuch und die Rahmenbedingungen in den 40er und 50er Jahren sehr eindrucksvoll berichtet. Anschließend gab es einen intensiven Austausch mit unseren Schülerinnen und Schülern, die wiederum über ihre aktuellen Schulerfahrungen berichteten. Der Austausch über die Generationen hinweg war äußerst spannend und in hohem Maße authentisch, die Begegnung mit den Ehemaligen als Zeitzeugen hat einen bleibenden Eindruck hinterlassen.



Neues Projekt „Lerncoaching“

Das Lerncoaching-Projekt soll nach der Fortbildungsphase mit Herrn Torsten Nicolaisen im kommenden Schuljahr starten. Insgesamt haben sich 11 Kolleginnen und Kollegen zum Coach ausbilden lassen (Frau Banda, Herr Berg, Herr Elsner, Herr Kettenring, Frau Liesegang, Herr Mosler, Frau Gröne, Frau Holdinghausen, Frau Scherer, Frau Stötzel, Frau Volkmann), die Schülerinnen und Schüler über eine festgelegte Dauer wöchentlich begleiten und beraten, um bei Lernblockaden und Lernstörungen zu beraten. Die Schülerinnen und Schüler werden durch die Klassenkonferenz entsprechend vorgeschlagen. Dabei ist eine Teilnahme der Schüler für die ersten drei Gesprächssitzungen verpflichtend, im Anschluss können sie dann selbst entscheiden, ob sie weiterarbeiten möchten. Die Verbindlichkeit des Lerncoachings soll zu Beginn mit einem Vertrag festgelegt werden, in dem auch die Eltern miteinbezogen werden. Die Gruppe der Coaches trifft sich in regelmäßigen Abstän-

den, um sich über die gemachten Erfahrungen auszutauschen. Die Phase des Lerncoachings mit den Schülern dauert ca. 3 Monate, aber auch hier müssen wir unsere eigenen Erfahrungen sammeln.



Projekt „Vielfalt und Zusammenhalt“ des Kreises Siegen-Wittgenstein

Freitag, den 20.05.2016, haben Lina Göbel (Q1), Johanna Schulte (EF) als Vertreter unserer SV und ich auf Einladung des Kreises die o.g. Veranstaltung besucht. Anwesend waren Landrat Müller, MDB Brase, Intendant des Apollo-Theaters Reitschuster, Vertreter der Kirchen, der Kinderklinik, einige Schulleiter aller Schulformen, der Kanzler der Uni, Vertreter der Gewerkschaften, der politischen Fraktionen der Stadt, des Arbeitgeberverbandes uvm., um eine Initiative gegen Fremdenfeindlichkeit für mehr Toleranz und gesellschaftliche Vielfalt zu gründen. Als „Schule ohne Rassismus“ haben SV und Schulleitung des GAL sich verpflichtet gefühlt, dieses Projekt kennen zu lernen. Die Auftaktveranstaltung hatte das Ziel, gemeinsame Ziele zu formulieren bzw. bisherige Projekte vorzustellen. Die SV hat hier unser letztes Musical und ihre Arbeit am GAL vorgestellt. Wir werden mit der SV gemeinsam überlegen, wie wir als Schule dieses Projekt mitgestalten bzw. unterstützen können.



Neue Schulmöbel für Schüler

Herr Bonn ist im Moment dabei, neue Schülermöbel für den Aufenthaltsraum herzustellen. Er baut Tische und Sitzbänke aus Stahl und Holz, die im Boden fest verankert werden und den Schülerinnen und Schülern Arbeits- und Rückzugsmöglichkeiten bieten. Dies wird die Qualität der Ausstattung unserer Schule in sehr hohem Maße steigern, die ersten Ergebnisse können sich sehen lassen! Geplant ist die Herstellung von 8 Tischen und 16 Sitzbänken. Unterstützt wird das Projekt von unserem Förderverein, für die praktische Umsetzung bin ich Herrn Bonn sehr dankbar, denn ohne sein Engagement wäre die Realisierung nicht möglich. Nachdem der Aufenthaltsraum ausgestattet worden ist, sollen auch die Nischen in den weiteren drei Stockwerken mit Bänken und Tischen ausgestattet werden, um in unserer Schule bessere Lernbedingungen zu ermöglichen. Die Herstellung der Möbel durch Herrn Bonn kostet viel Zeitaufwand und Kraft, auch finanziell. Ich bitte alle Schülerinnen und Schüler sehr darum, dieses Angebot wertzuschätzen und entsprechend mit den neuen Möbeln im Schulalltag umzugehen.



„Tag der offenen Tür“ 2016

Die benachbarten Gymnasien haben begonnen, die Termine für den Tag der offenen Tür festzulegen, sodass wir eine Entscheidung treffen mussten, damit keine Überschneidungen entstehen. Unser Tag der offenen Tür wird in diesem Jahr am Samstag, den 19.11.2016, stattfinden.



Besuch der Ausstellung „Heimatfront 1914-1918“

Mehrere Klassen und Kurse unserer Schule haben die Ausstellung der Geschichtswerkstatt unseres Kooperationspartners Stadtarchiv Siegen in der letzten Woche besucht, um die Regionalgeschichte in Siegen zur Zeit des Ersten Weltkrieges zu erkunden. Unsere Schülerinnen und Schüler wurden dabei von Ludwig Burwitz und Dieter Pfaff vom Stadtarchiv begleitet, die eine umfassende und sehr informative Einführung in die Siegener Jahre von 1914 bis 1918 gegeben und das katastrophale Ausmaß des Krieges für die Bevölkerung der Stadt Siegen eindrucksvoll skizziert haben. Tiefen Eindruck hat dabei ein Film hinterlassen, in dem der Abitur-Jahrgang 1914 unserer Schule im Mittelpunkt steht. Damals hieß das Löhrtor-Gymnasium noch „Real-Gymnasium“, eine Bezeichnung für Gymnasien, die vor allem einen naturwissenschaftlichen Schwerpunkt hatten. Die damaligen Bilder geben davon Zeugnis, dass man ausgiebig das bestandene Abitur feierte, bevor man mit großer Abenteuerlust und Euphorie in den Krieg zog. Ein Schüler, der aufgrund einer Fußball-Verletzung ausgemustert wurde, organisierte einen Feldkurier, der während des Krieges per Feldpost an die ehemaligen Mitschüler versendet worden ist und als wichtiges Verbindungs- und Nachrichteninstrument diente. Feldkurier und die Ausstellung insgesamt sind ein bewegendes Plädoyer gegen Krieg, Nationalismus, Vernichtung und Zerstörung. Ich hoffe, dass wir diesen Film als Unterrichtsmaterial und zur Veröffentlichung auf unserer Homepage erhalten. Die Ausstellung war bis zum 19. Juni geöffnet.



Schulkonzert und Aufführung des Literaturkurses am 23.06.2016

Der sehr gut besuchte Kulturabend mit Theateraufführung des Literaturkurses und das Schulkonzert gestern war sehr erfolgreich. Unsere Schülerinnen und Schüler zeigen hier ihre Kreativität und ganz erstaunliche Leistungen im musikalischen und in der Theaterarbeit. Die Siegener Zeitung hat am Samstag, den 25.06.2016, über die Veranstaltung ausführlich berichtet.



Neuer Schulfilm für das GAL

Herr Zeigan hat durch seine Kontakte zu Herrn Fahl von der Fa. Klappstuhl ange-regt, einen neuen Schulfilm für unsere Homepage über das GAL zu drehen. Herr Fahl war nun in den letzten zwei Wochen in unserer Schule und hat verschiedene Szenen im Unterricht, in der Schule, über die Schulkonzerte und unsere Projektwo-che gedreht. Ich habe den Film gesehen und muss sagen, dass er sehr profession-nell mit tollen Bildern von Herrn Fahl bearbeitet und fertiggestellt wurde. Darüber hinaus dokumentiert er beeindruckend die letzten zwei Wochen vor den Sommerfe-rien unser vielfältiges Schulleben. Sobald wir den Film erhalten, können wir ihn zur Ansicht auf unsere Homepage stellen. Ich danke Ihnen und den Schülerinnen und Schülern für die unkomplizierte Mitarbeit!



Abi-Sturm, Abitur-Zeugnisvergabe und Abi-Ball

Ich gratuliere unseren Abiturientinnen und Abiturienten zum bestandenen Abitur und danke ihnen sehr für Ihr großartiges Engagement im Rahmen der Verabschiedungsfeiern. Dem Jahrgang ist es mit viel Arbeit und Kreativität gelungen, zu einer schönen Schulatmosphäre beizutragen und sich mit bleibendem Eindruck von den Mitschülern sowie vom Kollegium zu verabschieden!



Kursfahrten der Q1, Klassenfahrt der Klassen 6

Alle Kursfahrten nach Dublin, an den Gardasee und nach Rom verliefen weitgehend problemlos, ebenfalls unsere Klassenfahrten unserer Klassen 6. Die Vorbereitungen verlangen einen enormen Zeit- und Arbeitsaufwand. Ich danke den Kolleginnen und Kollegen sehr für die Organisation und Ihre große Umsicht bei der Durchführung und allen Schülerinnen und Schülern für die gute Mitarbeit!



Projektwoche

In diesem Jahr haben wir die Projektwoche zum zweiten Mal durchgeführt. Zum ersten Mal wurden auch Power-Point-Präsentationen eingesetzt, um die Ergebnisse mit den neuen Beamern zu präsentieren. Auch wenn organisatorisch noch ein paar Dinge zu optimieren sind (einige Kolleginnen und Kollegen haben mir bereits Anregungen zurückgemeldet), waren viele Projekte auch in diesem Jahr sehr gewinnbringend. Parallel zum Schülerlauf hat die SV mit einigen Aktionen die Schule mit Bildern verschönert (vielen Dank!). Die Motive sind sehr gelungen und aussagekräftig!



Zum Schluss ...

Im kommenden Schuljahr besuchen zum ersten Mal wieder über 700 Schülerinnen und Schüler das GAL. Der Schulträger unternimmt wieder große Investitionen in das Schulgebäude, auch das ist ein deutliches Signal unserer Weiterentwicklung. Ich danke Ihnen den Eltern, der Schulpflegschaft und unseren Schülerinnen und Schülern herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Schuljahr, wir konnten unsere pädagogischen Konzepte nachhaltig festigen bzw. weiterentwickeln und viele neue Kolleginnen und Kollegen hinzugewinnen, die unser Team sehr gut ergänzen. Vielen Dank und eine gute Zeit!



(Das Bild entstand im Frühjahr 2016, als eine Schülergruppe aus der Klasse 6 den Preis für den 1. Platz des „Hauberg-Projektes“ im Rahmen des Sparkassenwettbewerbes „Gut für Schulen“ entgegen nahm.).

**Ich wünsche allen Familien erholsame Sommerferien,
herzliche Grüße, Ihr Reiner Berg**

Es kostet Kraft, zu tun, was man sagt. Es verlangt Mut, zu sagen, was man denkt. Es ist Gnade, zu denken, was wahr ist.

Josef Bordat